



In Ausstellungen und Musterwohnungen versuchte die GAG außerdem, für die zukünftigen Bewohner auch eine entsprechende Einrichtung mit deren vorhandenen Möbeln zu erreichen.

Grundrisse abgestimmt und preiswert waren. vom Architekten spezielle Möbel entworfen, die optimal auf die holländische soziale Wohnungsbau. Für die Wohnungen wurden die Miete 10,25 RM. Vorbild für den Bau der Siedlung war der dem Bau der Mülheimer Brücke weichen mussten. 1925 betrug kinderreiche Bevölkerungsschichten gebaut, deren Wohnungen deutung erlangte. Die Siedlung wurde für einkommensschwache, Kölner Siedlungsgeschichte, der nationale und internationale Bedeutung der Blauer Hof einen besonders wichtigen Aspekt der Zusammen mit der 1929-1932 erbauten „Weißen Stadt“ dokumentiert.

1926 erwarb die GAG ein ca. 180.000 m<sup>2</sup> großes Gelände im sogenannten „Kalkereid“, das zwischen den Vororten Kalk und Mülheim liegt; später wurde dieser Stadtteil in Buchforst umbenannt. Der „Blauer Hof“, die erste im Kalkereid errichtete Siedlung, wurde von den Architekten Ripahn und Grod im Auftrag der GAG erbaut, die auch den Bebauungsplan für das gesamte Gelände erstellen.

## DIE GESCHICHTE



Es wird einmal ...



Die Siedlung liegt im rechtsrheinischen Stadtteil Köln-Buchforst. Bereits bei seiner Fertigstellung hatte der Blauer Hof eine vorkonstruktiv günstige Lage, mit der damaligen Linie C war das Stadtzentrum in weniger als einer Viertelstunde zu erreichen. Dies ist auch heute noch so. Schulen, Arztpraxen, Läden, ein Wochenmarkt und andere Einrichtungen des täglichen Bedarfs sind zu Fuß erreichbar.

Der Blauer Hof zeichnet sich durch eine klare Gliederung aus, er ist in Nord-Süd-Richtung axial ausgerichtet. Die Ausrichtung der längeren Häuserzeilen in Nord-Süd-Richtung garantiert für die Hofbebauung einen günstigen Sonnenstand. Der Innenhof ist als öffentlicher Platz genutzt. Die Form der Hofbebauung ermöglicht ein ruhiges Wohnen.

## DIE SIEDLUNG



### DER EIGENTÜMER

Die GAG Immobilien AG, kurz GAG genannt, ist Kölns größte Wohnungsbaugesellschaft. Sie wurde 1913 gegründet, um die Nachfrage nach preiswerten und guten Wohnungen zu befriedigen. Heute besitzt die Gesellschaft 42.000 Wohnungen im gesamten Stadtgebiet von Köln. Dezentrale Organisation durch Geschäftsstellen vor Ort gewährleistet eine rasche Bearbeitung der Mieterwünsche. Mieter- und Objektbetreuer kümmern sich vor Ort um die Mieter.

Jede Geschäftsstelle hat zudem einen Sozialarbeiter, der den Mietern bei schwierigen Lebens- und Konfliktsituationen hilft. Hausmeister und ein mittelständischer Handwerkerpool beheben rund um die Uhr alle auftretenden Reparaturen.

Die GAG gewährleistet für den Mieter eine Sicherheit, wie sie gerade heute besonders wichtig ist.



GAG Immobilien AG  
Geschäftsstelle Buchforst  
Rudolf-Clausius-Str. 2  
51065 Köln

Telefon: (02 21) 20 11-700  
Telefax: (02 21) 61 24-20  
www.gag-koeln.de



### BLAUER HOF WIRD NEU

Ein Stadtteil mit Geschichte

Es war einmal ...





## DIE ARCHITEKTUR

Die architektonische Bedeutung liegt in der klaren Strukturierung des Blauen Hofes. Aufbau, Grundriss und Gestaltungselemente bilden in ihrer Wirkung eine harmonische, ästhetisch gelungene Einheit. Höhere kubische Eckbauten markieren die Eckpunkte des Baublocks und den Hofeingang. Die Architektur ist durch ein Zusammenspiel von Vertikale und Horizontale geprägt. Erreicht wird dies durch Fensterbänder, farbig abgesetzte Felder zwischen Fenstern und Loggien und ein umlaufendes Sockelband, während die zurückspringenden Treppenhäuser die Fassade vertikal gliedern.

Für die Siedlung wurde eine detaillierte Farbgestaltung des Kölner Konstruktivisten Heinrich Hoerle entworfen. Die glatten Fassaden werden durch farbige Bauteile gestaltet. Durch ihren roten Anstrich sind die Fenster besonders hervorgehoben.

Die Siedlung ist im sogenannten funktionalistischen Baustil errichtet, der in Deutschland mit dem Begriff „Bauhaus“ verbunden ist. Zusammen mit der Weißen Stadt ist die Siedlung eine der bedeutendsten Siedlungsanlagen in Deutschland überhaupt und wurde mit Architekturpreisen ausgezeichnet.



## DIE SANIERUNG

Die Siedlung ist arg in die Jahre gekommen und eine Sanierung war daher zwingend notwendig. In Abstimmung mit der Denkmalpflege der Stadt Köln wird die Siedlung in ihrem ursprünglichen Erscheinungsbild wiederhergestellt. Die Gebäude erhalten Wärmedämmung, Heizungen werden eingebaut, ebenso isolierverglaste Fenster mit Sprossen in der historischen Aufteilung. Im Inneren werden die nicht mehr zeitgemäßen Grundrisse geändert. Wohnungen werden zusammengelegt und erhalten eine neue, zeitgemäße Wohnformen entsprechende Grundrissgestaltung.

Die Außenanlagen werden ebenfalls erneuert. Unter dem Innenhof ist eine Tiefgarage geplant, darüber wird ein moderner Spiel- und Bolzplatz entstehen. Insgesamt werden 8,3 Millionen Euro durch die GAG investiert.

Mit der Sanierung des Blauen Hofes wird von der GAG ein wichtiger Beitrag zur Belebung des rechtsrheinischen Stadtgebietes geleistet.



# BLAUER HOF WIRD NEU.

Ein Stadtteil mit Geschichte

